

wiedereröffnung

13.07.2015

Sanierungsarbeiten «The Alpina Resort & Spa» in Tschierschen auf Kurs



—>>> WEITERE BILDER. (Bild: the-alpina.com)

Im bündnerischen Tschierschen laufen derzeit die Sanierungsarbeiten beim Hotel The Alpina Resort & Spa auf Hochtouren. Das Boutique-Hotel soll planmässig auf 1. Dezember eröffnet werden. Geführt wird das Haus vom das Hotelierspaar Michael und Marlies Gehring.

Für die Gemeinde Tschierschen-Praden wird «The Alpina Mountain Resort & Spa» zum grössten Arbeitgeber am Ort. Das Hotel wird 24 Vollzeitstellen schaffen, darunter eine beachtliche Zahl qualifizierter Arbeitsplätze. Es wird zudem als Ausbildungsbetrieb eng mit der Swiss School of Tourism and Hospitality SSTH Passugg zusammenarbeiten und Saisonpraktika für Absolventen der Hotelfachschule anbieten.

Das neue Boutique-Hotel soll als Ganzjahresbetrieb geführt werden. Es wurde 2013 durch den malaysische Unternehmer Ah Khing Teo ersteigert. Seine eigens dafür gegründete The Alpina Estate AG, Chur, liess 2014/15 das Hotelgebäude durch die Bündner Fanzun AG, dipl. Architekten und Ingenieure, sorgfältig im Stil von 1913 als historisches Hotel restaurieren, auf den heute gängigen Komfortstandard ausbauen und um einen Spa erweitern.

Das The Alpina Mountain Resort & Spa, wie sich das Hotel nun nennt, soll zum Juwel der linken Talseite im Schanfigg, zum Treffpunkt für Geniesser mit Stil werden und dazu beitragen, dass Tschierschen wieder seinen verdienten Platz in der touristischen Landschaft Graubündens erhält, wie die Bauherrschaft an einer Medienveranstaltung vom vergangenen Freitag mitteilte. Die Eröffnung des Boutique-Hotel mit 40 Betten in 20 Doppelzimmern und sieben Suiten ist auf 1. Dezember 2015 vorgesehen.

Die Gastgeber

Das Hotel wird durch The Alpina Management AG, Tschierschen, betrieben. Das Generalmanagement und die Direktion des neuen Hotels wurde dem Ehepaar Michael und Marlies Gehring übertragen. Sie werden den Betrieb auf 1. Dezember übernehmen und führen. Bis dahin bauen sie ihr Hotelteam auf, festigen die Beziehungen zur SSTH Passugg und zu den regionalen Tourismusverantwortlichen, zu den Bauernbetrieben im Schanfigg, zu wichtigen Lieferanten aus der Region und zu Weinbauern in der Bündner Herrschaft, heisst es weiter.

Michael und Marlies Gehring verfügen über eine fundierte Hotelfachausbildung und über mehr als 30 Jahre Erfahrung als Gastgeber in 3-, 4- und 5-Sterne-Hotels sowie Gourmet-Restaurants. 2013 wurde das Hotelierpaar Gehring als «Genusswirt Österreich» ausgezeichnet, der höchsten Auszeichnung ganz Österreichs für authentische Küche. 2012 erhielten sie die «Toque d'Or» für besondere Verdienste in der Gastronomie.

Bei hotellerieuisse haben Michael und Marlies Gehring ihre Diplome als Qualitäts-Coach erworben. Marlies Gehring ist überdies als Entspannungstrainerin und Hochzeitsplanerin ausgebildet. (htr/npa)

mehr in «hotellerie»:

[Schweizer lehnen Vermietungen über Airbnb mehrheitlich ab](#)

[Verband Schweizerischer Hotelfachschulen mit neuer Geschäftsstelle in Bern](#)

[Europa begrüsst endgültiges Aus der Ratenparitäten in Frankreich](#)

[Hotelgäste bezahlen für bessere Qualität gerne etwas mehr](#)

[Hôtel de la Gare in Courgenay versteigert](#)

[» mehr](#)